



Der Kreistag des Landkreises Teltow-Fläming

ANFRAGE

5-3495/18-KT

für die öffentliche Sitzung

Kreistag

23.04.2018

Einreicher: Frau Abg. Birgit Bessin
Herr Abg. Stefan Edler

Betr.: Obdachlosen- und Wohnungslosensituation in Teltow-Fläming

Sachverhalt:

Laut BAG Wohnungslosenhilfe e. V. hatten im Jahr 2016 in Deutschland 860.000 Menschen keine Wohnung. Und die Zahl steigt jedes Jahr. In 2018 werden 1,2 Millionen Wohnungslose von der BAG prognostiziert.

Laut der Antwort der Brandenburgischen Landesregierung in der Drucksache 5/7290 gibt es ein dichtes Netz an „zumeist niedragschwelligen Angeboten“ zur Betreuung von Obdach- und Wohnungslosen im Land Brandenburg.

Wir fragen daher folgendes nach:

1. Wie viele Obdach- und Wohnungslose gibt es derzeit im Landkreis und wie hat sich die Zahl in den letzten zehn Jahren entwickelt (aufgeschlüsselt nach Wohnungslosen, Obdachlosen und jeweils nach Deutschen, EU-Ausländern und Nicht-EU-Ausländern, mit Angaben je Jahr)?
2. Wie stellen sich die Altersstruktur und Zahlenverhältnis von Männern und Frauen der Obdach- und Wohnungslosen dar?
3. Wie hoch ist jeweils der Anteil der Alleinerziehenden die betroffen sind?
4. Welche und wie viele Unterstützungsmaßnahmen gibt es im Landkreis und wo seit wann (z.B. Gewährleistungswohnungen, Suppenküchen, Obdachlosenheime, Kleiderkammern, etc.)?
5. Wie werden diese Unterstützungsmaßnahmen finanziert und wie hat sich deren Finanzbedarf in den letzten zehn Jahren (in absoluten Zahlen) entwickelt?
6. Wie hoch waren die finanziellen Aufwendungen seitens des Landkreises und der Kommunen für die oben genannten Unterstützungsmaßnahmen in den vergangenen zehn Jahren?
7. Auf welcher Grundlage wird der jeweilige Bedarf an Unterbringungsmöglichkeiten ermittelt?
8. Wie viele der oben genannten „niedragschwelligen Angebote“ gibt es in Teltow-Fläming?
9. Wird hinsichtlich der Obdach- und Wohnungslosigkeit im Landkreis Handlungsbedarf gesehen?

Luckenwalde, 27.03.2018

gez. Birgit Bessin

gez. Stefan Edler